

# Erfindung wandelt Wärme um

Kälte-Fachschule präsentiert eigene Thermovoltaikanlage bei Fachmesse in München



Dozent Kai-Uwe Prüß (links) präsentiert die Norddeutsche Kälte-Fachschule Springe mit einer Innovation auf der Internationalen Handwerksmesse in München.

VON KIRA PIEPER

**SPRINGE.** Die Springer Kälte-Fachschule hat bei der Internationalen Handwerksmesse in München eine eigene Erfindung präsentiert. Dozent Kai-Uwe Prüß hat mit angehenden Kälteanlagenbauern eine neuartige Thermovoltaikanlage konstruiert.

Die Anlage kann Wärme in Energie umwandeln. Dabei wird mithilfe von speziellen Elementen,

die eine warme und eine kalte Seite haben, elektrischer Strom erzeugt. Ein ähnliches Verfahren wird in der Industrie bereits bei der Wärmerückgewinnung eingesetzt. „Wärme entsteht allerdings meistens dann, wenn etwa eine Kühlanlage auf Hochtouren läuft, also im Sommer“, erläutert Iris Wolf-Bormann, Geschäftsführerin der Landesinnung Kälte-Klimatechnik Niedersachsen. Diese Wärme könne dann etwa zum Heizen

genutzt werden, doch das sei in den warmen Monaten überflüssig. Die neu entwickelte Technik indes wandle Wärme in Energie um, die dann unabhängig von den Jahreszeiten einsetzbar sei. So hat die Thermovoltaikanlage während der Sonderschau „Innovation gewinnt“ bei der Messe erstmals LED-Lampen zum Leuchten gebracht.

Immer wieder präsentiere die Kälte-Fachschule bei Messen Blickfänger für die Besucher, betont

Wolf-Bormann. „Wir wollen Kälte sichtbar machen“, sagt sie. Dieses Mal konnte allerdings erstmals auch ein technischer Hintergrund präsentiert werden. Erfinder Prüß sagt, dass die Aktion gut bei den Besuchern angekommen sei. Allerdings hätte er sich unter den Messebesuchern mehr Forschungseinrichtungen wie Universitäten gewünscht. „Diese könnten das Verfahren weiterentwickeln“, meint Prüß.